
Subject: Was sagt ihr welcher Arzt ist am besten für mich?

Posted by [mrgr](#) on Fri, 27 Mar 2015 12:36:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich bin 25 Jahre alt und spiele schon lange mit dem Gedanken eine Haartransplantation durchführen zu lassen und habe in diesem Forum grundsätzlich immer sehr kompetente Kommentare gefunden. Darum würde ich mich freuen, wenn mir die Experten hier einige Tipps zu meinem individuellen Fall geben könnten und bestenfalls sogar einen konkreten Arzt nennen, der in meinem Fall ein gutes Ergebnis liefern kann.

Ich war bereits bei einem Beratungsgespräch bei Medical One. Da wurde für meinen Fall eine Behandlung von 1300 - 1400 Transplantaten genannt, was ca. 2000 Haaren entspricht und ca. 8000 Euro kosten soll. Methode wäre dabei FUT (mit Schnitt am Hinterkopf).

Es wurde auch gesagt, dass der Hinterkopf sehr dicht ist und gutes Spenderhaar liefern kann (auch für Nachbehandlung).

Mein Haarstatus findet ihr in den anhängenden Bildern. Wobei das frontale Foto von heute ist und das seitliche Foto genau vor einem Jahr aufgenommen wurde.

Ich nehme seit 3 Jahren konsequent (2-mal täglich) Minoxidil und bin damit auch sehr zufrieden. Die Kosten der Transplantation sind für mich nicht primär wichtig. Wichtiger sind ein nachhaltiges Ergebnis und eine seröse Einschätzung für eine eventuelle Nachbehandlung. Meine Erwartungshaltung ist grundsätzlich eine umfangreiche, aber nicht zwingend vollständige, Reduktion der GHE sowie eine Auffüllung der Haare in der mittleren Front, sodass ein grundsätzlich ästhetisches Gesamtbild entsteht.

Meine Fragen an euch:

1. Liegt Medical One mit der genannten Einschätzung richtig und ist es grundsätzlich zu empfehlen?
2. Minoxidil würde ich nach der Behandlung weiter nehmen. Ich bin mir aber nicht sicher, wie mein Haarstatus heute ohne Minox aussehen würde, da er sich in den letzten 3 Jahren wenig, aber etwas verschlechtert hat. Ist das Risiko groß, dass in den kommenden Jahren nach der HT der Haarstatus sich in dem Maße weiter verschlechtert, dass eine Brücke entsteht und ich sehr bald wieder zu einer Nachbehandlung muss?
3. Welche Praxen oder Ärzte sind eurer Meinung nach noch zu empfehlen oder eignen sich besser für meine Fall?

Ich danke euch schon mal vielmals für die Hilfe und bin gespannt auf die Kommentare.

File Attachments

1) [heute.jpg](#), downloaded 949 times



2) [märz2014.jpg](#) , downloaded 735 times

